Förderpreis Sicherheitstechnik | 2018

An- und Abschlagen von Betonfertigteilen ohne Leiter

Der Transport von Betonfertigteilen in der Produktionshalle wird im Allgemeinen durch Kräne durchgeführt, wobei die Lasthaken von Hand ein- und ausgehängt werden. Bei großen Fertigteilen werden die Lasthaken des Krans von einer Leiter aus in die Betonteile eingehakt (anschlagen) und nach dem Transport wieder von einer Leiter aus ausgehakt (abschlagen). Hierbei kommt es immer wieder zu schweren Unfällen wie Absturz und Handverletzungen.

Um das Unfallrisiko beim An- und Abschlagen von großen Betonfertigteilen zu minimieren, wurde eine Montagehilfe entwickelt, die ein Anschlagen von Kranhaken an Ösen bei großen Betonfertigteilen vom Boden aus ermöglicht. Diese Montagehilfe besteht aus einer Stange, an deren Ende eine Aufnahmevorrichtung befestigt ist, die den Kranhaken aufnehmen kann.

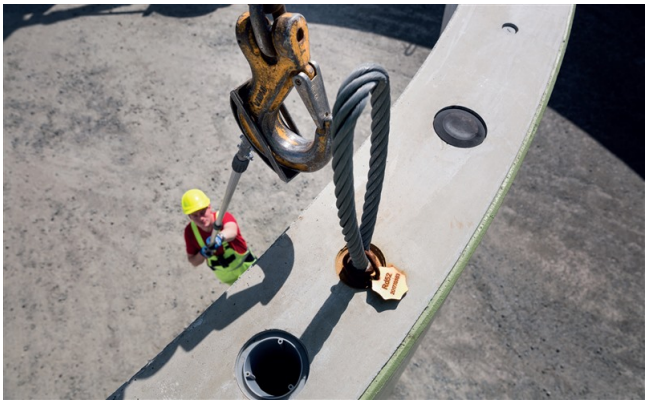
Soll ein Betonfertigteil an einen Kranhaken angeschlagen werden, so wird der Kranhaken durch die Montagehilfe aufgenommen. Der Kranhaken wird mit der Montagehilfe an die Öse des Betonfertigteils geführt. Durch Andrücken öffnet sich die Sicherungslasche und der Kranhaken hängt an der Öse.

Auch für das Entfernen des Kranhakens ist es nicht mehr nötig, eine Leiter zu benutzen. Dies geschieht vom Boden aus mithilfe einer zweiten langen Stange, an deren Ende ein stabiles Blatt montiert ist, mit dem die Sicherungslasche geöffnet und der Haken entfernt werden kann.

Die beiden Stangenaufsätze sind einfache Hilfsmittel, mit denen das An- und Abschlagen vom Boden aus sicher erfolgen kann. Die unfallträchtigen Arbeiten von einer Leiter aus sind unnötig, was zusätzlich zum Sicherheitsgewinn auch eine enorme Zeitersparnis mit sich gebracht hat.

Jahr:	**2018**
Kategorie:	**Sonderpreise**
Kontakt:	**WEC Turmbau Emden GmbH**
	Zum Südkai 24

26723 Emden



Das Ein- und Aushängen von Kranhaken vom Boden aus ... eine geniale Idee!



Hier besteht latente Absturzgefahr.



Die Preisträger: Aeilt de Boer und Christian Multhaupt (v.l.n.r.).